

- Mitteilungen des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes.** 29. Jg., Nr. 1. Leipzig. Aus dem Inhalt: R. Gausmann: Winterbesuch beim erzgebirgischen Volksliederdichter Anton Günther in Gottesgab.
- Monatliche Mitteilungen des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig.** 35. Jg., Nr. 1.
- Monatliche Mitteilungen des Krebbs, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin.** 1 Bl.
- Musikalienhandel.** Jg. 32. Nr. 2. Leipzig. Aus dem Inhalt: Zum 60. Geburtstag von Geheimrat Dr. Ludwig Volkmann. — R. Runge: Die Umsatzsteuerfreiheit des reinen Handels und der Buchhandel.
- Der Papier-Fabrikant.** 27. Jg., Nr. 52. Berlin: Otto Elsner, Verlagsgesellschaft m. b. H. Aus dem Inhalt: Die polnische Papier- und Zellstoffindustrie 1928/29.
- Papier-Zeitung.** 55. Jg., Nr. 1. Berlin: Carl Hofmann G. m. b. H. Aus dem Inhalt: K. Th. Thurmann: Aufstieg oder Niedergang? Eine Betrachtung zur Jahreswende. — Kalenderschau 1930. — Nr. 2. Aus dem Inhalt: G. Zimmermann: Das deutsche Buchbinderei-Gewerbe. — Kalenderschau (Forts.). — Nr. 3. Aus dem Inhalt: Der Wettbewerb eines staatlichen Druckereibetriebes. — Das Ausfuhrgeschäft des Buch- und Musikalienhandels.
- The Publisher and Bookseller.** The official organ of the book trade of the United Kingdom. Nr. 1258, Dezember 27, 1929: J. Whitaker & Sons, Ltd., London E.C. 4. Aus dem Inhalt: 1929. A survey. — Nr. 1259, January 4, 1930. Aus dem Inhalt: Circulating libraries and book prices. — Publishers' trade counters.
- The Publishers' Weekly** The American book trade journal. Vol. CXVI, Nr. 23. New York. [Zu beziehen von G. Hedeler, Leipzig, Nostitzstr. 59. Preis für 1 Jahr 22.50, ½ Jahr 13.— portofrei.] Aus dem Inhalt: S. Moore: The business of ideas. — L. Seaman: Some adventures of a book week traveler. — Trade in December: An estimate. — The Christmas battle for books. Part. II. — D. Hitchcock: Young Books, Inc. — E. Walker: Printing fine editions: some governing principles. — L. B. Siegfried: The new generation of bookmakers. Samuel A. Jacobs. — Title-pages in new books. — Nr. 24. Aus dem Inhalt: M. E. Teeter: Selling books you like. — Elspeth: Better pay for better booksellers. — H. B. Parker: How they celebrated book week. — F. J. Weaver: Canadian booktrade news.
- Schmorl & von Seefeld Nachf., Hannover:** Neuerscheinungen in monatl. Übersicht auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaften und der Volkswirtschaft. Januar 1930. 18 S. — Neuerscheinungen der gesamten Medizin und ihrer Grenzgebiete unter Berücksichtigung der ausländischen Literatur. Januar 1930. 12 S.
- Spamersehe Buchdruckerei, Leipzig:** Wandabreißskalender. 44×32 cm, Block 12×8½ cm.
- Der Spamer-Kalender verdient den Preis einer Meisterleistung! Professor Georg A. Mathey besorgte die künstlerische Ausführung. Der angesehene Graphiker und Illustrator hat seinen eigenen Stil. Eine überaus reizvolle Welt der Formen und Farben, die auf den zwölf Monatsblättern künstlerisch fein gewählte Gestalt angenommen hat! Ein siebenfarbiger Offset brachte die pastellartige Tönung glänzend zur Wiedergabe. Aber der Kalender ist nicht nur vorzüglich gedruckt und von Künstlerhand geschaffen, er verkörpert auch eine absolut neuartige Idee: Die Verbindung des üblichen Tagesblocks mit den zwölf farbigen Monatsblättern. Diese abreibbaren Monatsblätter haben den großen Vorzug, daß die Kalenderrückwand nicht veraltet. Wie wir noch erfahren, stammt die wirklich originelle Idee des diesjährigen Kalenders der Spamerseher Buchdruckerei vom Werbeleiter des Hauses, Wilhelm Gule; die Firma besitzt für diese Kalenderneuheit Gebrauchsmusterschutz.
- Bei der Gelegenheit sei auf einige andere Spamer-Drucke verwiesen. Ein Zeugnisheft, betitelt »Allen gefallen Spamer-Drucke«, bringt Auszüge aus den Anerkennungschriften der Spamer-Kunden. Uns interessieren hier besonders die Urteile des Buchverlags. Die prominentesten Firmen marschieren auf, Zeugnis davon ablegend, daß sie mit ihren Werkdruckaufträgen bei Spamer gut aufgehoben sind. Auch die Zeugnisbroschüre weicht in ihrer Aufmachung vom Schema ab, ein Vorzug, den man unumwunden der Tiefdruck-Mappe des Spamerhauses zuerkennen muß. Die Hände auf der Mappe sind von suggestiver Wirkung. Die in Gold geprägte Schrift, dazu der rotbraune Karton, das alles ist fein abgestimmt und verrät eine ausgereifte künstlerische Formsprache, die auch dem werbenden Moment zu seinem Recht zu verhelfen weiß. Die elf Tiefdruckblätter der Mappe sind gut gewählt, zumeist handelt es sich um Aufnahmen des bekannten Photographen Albert Renger-Paßsch, die dem im Kurt Wolff Verlag, München, erschienenen Werke »Die Welt ist schön« entnommen sind. Drucktechnisch einwandfrei, teilweise ganz hervorragend, wird die Spamer-Tiefdruckmappe dem Verleger Appetit machen, das edle Druckverfahren zur Illustration seiner Werke mehr als bisher heranzuziehen.
- Der Türmer.** Monatschrift für Gemüt und Geist. Gel. von R. A. Walther. 32. Jg., S. 4. Stuttgart: Türmer-Verlag Greiner & Pfeiffer. Aus dem Inhalt: J. Klepper: Dichter und Volkstum. Zu Hanns Johst. — E. V. Schellenberg: Martin Plüddemann.
- De Uitgever.** Maandblad van den Nederlandsche Uitgeversbond. 13. Jg., Nr. 1. Leiden. Aus dem Inhalt: Mededeelingen van het Bestuur.
- Vandenhoed & Ruprecht, Göttingen:** Weihnachtsalmanach. 16 S.
- Monatliches Verzeichnis der reichsdeutschen amtlichen Druckschriften.** Bearb. von der Deutschen Bücherei, hrsg. vom Reichsministerium des Innern. 2. Jg. 11. H. November 1929. Berlin: Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. Viertelj. Mk. 8.—.
- Deutsches Volkstum.** Monatschrift für das deutsche Geistesleben. 12. Jg., 1. S., 1929. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. Aus dem Inhalt: R. Thalmann: Der Fall Maurizious. — P. Wittfo: Emil Strauß.
- Die Literarische Welt.** 6. Jg. Nr. 1. Berlin: Die Literarische Welt Verlags-Ges. m. b. H. Aus dem Inhalt: W. v. Trott: Der Dichter Ernst Barlach. Zum 60. Geburtstag. — G. Benn: Frankreich und Wir. — W. Haas: Egon Erwin Kisch und die »Neue Sachlichkeit«. — Wo sind eigentlich die Casanova-Manuskripte?
- Die Zeitschrift.** Das Organ des Reichsverbandes Deutscher Zeitschriften-Verleger G. B. Berlin W 9. 31. Jg., S. 12. Aus dem Inhalt: 5. Internationaler Kongress der Fachpresse. — E. Greiffenhagen: Die Ergebnisse des Weltreklamekongresses.
- Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe.** 41. Jg., Nr. 104. Berlin. Aus dem Inhalt: Kräfte und Gestaltungen. — J. Velt: Die Reproduktionstechnik im Jahre 1929. Neues aus dem In- und Ausland. — R. Kolb: Neue Möglichkeiten für den Bilderdruck im Hochdruck. — 42. Jg., Nr. 1. Aus dem Inhalt: Die »Zeitschrift« im neuen Gewand. — W. Rues: Neue Aufgaben des Druckgewerbes. — Der Herr »Druckfachengestalter«. — Inhaltsverzeichnis des 41. Jahrgangs. — Nr. 2. Sondernummer: »Tiefdruck«. Aus dem Inhalt: A. Frisch: Tiefdruck und Buchdruckgewerbe. — O. Mente: Betrachtungen über Farbendruck, insbesondere Farben-Tiefdruck. — B. Gafch: Tiefdruckform und Druckergebnis. — R. Krug: Die Tiefdruckfarbe und ihre Verwendung beim Druck. — E. Voening: Tiefdruck-Probleme. — W. Großmann: Richtig kalkulieren! Zum neuen Tiefdruckpreistarif. — G. Armann: Der Kachel- oder Kupfer-Tiefdruck. Seine Erfindung und seine Entwicklung. — Moderne Tiefdruck-Maschinen.
- Zeitschrift für Musik.** 97. Jg., H. 1. Regensburg: Gustav Bosse Verlag. Aus dem Inhalt: P. Ehlers: Friedrich Klose. — H. Tessmer: Zeitfragen des Operntheaters. II.
- Zeitungs-Verlag.** 31. Jg., Nr. 1. Berlin. Aus dem Inhalt: S. Krumbhaar: Bilanz. — W. Hermanns: Die Frühzeit der Presse im Spiegel des Nacheren Zeitungsmuseums.
- Literarisches Zentralblatt für Deutschland.** Hrsg. von der Deutschen Bücherei zu Leipzig. 80. Jg., Nr. 24. Leipzig: Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Inhalt: Berichte über deutschsprachige Literatur. — Nachrichten aus der wissenschaftlichen Welt.
- Zeitschriften- und Zeitungsaussäge.**
- »Die Fünzig Bücher des Jahres«. Ein Vorschlag. Von Hanns Martin Elster. In: Leipz. Neueste Nachr. vom 9. Januar 1930. Knüpft an die »Deutsche Buchkunststiftung« — J. Vbl. 3, S. 18 — und empfiehlt für diese als erste Tat die Einführung der Fünzig-Bücher-Ausstellung, wie diese in Amerika, England und Holland bereits wiederholt mit gutem Erfolg durchgeführt sei. Als Eröffnungstag für die erste Ausstellung der besten 50 Bücher schlägt der Verfasser den Buchtag des Jahres 1931 vor.
- Der italienische Normalvertrag für Schriftsteller.** In: Chemnitzer Tageblatt vom 28. Dezember 1929. Der italienische Normalvertrag sucht die Beziehungen zwischen Autor und Verleger zu normen. — Scharfe Kritik daran.
- Tendenz-Literatur.** Von Professor Karl Vietor. In: Berliner Tageblatt vom 3. Januar 1930. Der Verfasser stellt der idealistischen nicht zeitgebundenen Literatur die »Tendenz-Literatur« gegenüber, die, mit Zeit- und Tagesströmungen eng verflochten, in aktivistischer Form Einfluß auf die Entwicklung der Gegenwart zu nehmen sucht. Tendenzliteratur sei immer ein Ausdruck einer politisch-sozialen Krise und auch bereits in früheren Zeitaltern dagewesen (Zeitalter der Aufklärung — Vormärz etc.).
- Um das (Musik-)Urheberrecht.** Von Walter Abendroth. In: Münchner Neueste Nachrichten vom 29. Dezember 1929.
- Ludwig Volkmann 60 Jahre alt.** In: Neue Leipziger Zeitung vom 8. Januar 1930. — Ein Führer des deutschen Buchgewerbes. In: Leipziger Neueste Nachrichten vom 8. Januar 1930.
- Weltmuseum der Druckkunst.** Eine Sammlung im Entstehen. Von Dr. A. Ruppel, Direktor des Gutenberg-Museums. In: Germania, Berlin, vom 4. Januar 1930. Bericht über Arbeit und Erfolg seit Gründung des Museums im Jahre 1900. Hinweis auf die Werbemittel, so insbesondere das Gutenberg-Jahrbuch, die internationale Gutenberg-Gesellschaft usw. Bitte um Unterstützung und Förderung.
- Antiquariatskataloge.**
- Bücherstube Hans Götz, Hamburg 13, Rothenbaumchaussee 1; Katalog 50:** Die Bibliothek der Grafen von Blome auf Schloss Salzau in Holstein. 2. Teil. Beiträge aus anderem Besitz. Varia. 883 Nrn. 106 S. u. XVIII Taf. Versteigerung: 24. u. 25. Januar 1930.